

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<b>Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg</b>		
Straße	<b>Neustrelitzer Straße 121</b>		
PLZ, Ort	<b>17033</b>	<b>Neubrandenburg</b>	
Telefon		Fax	
E-Mail	<b>zvs@fm.sbl-mv.de</b>	Internet	<b>www.vergabe.rib.de</b>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<b>22A0198N</b>
---------------	-----------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Löcknitz, Vorpommern

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Pst Löcknitz - Außenanlagen

Im Zusammenhang mit der Errichtung der 2 Fertiggaragen sind in Teilbereichen das vorhandene Betonsteinpflaster einschließlich der Tragschichten sowie Borde aufzunehmen.

Nach der Aufstellung der Garagen ist ein Traufstreifen um die Garagen anzulegen und die Pflasterflächen entsprechend Erfordernis neu anzupassen.

Das Regenwasser der Dachflächen wird über eine neue Regenwasserleitung an das vorh. RW-Netz angeschlossen. Für die E-Versorgung der Garagen sind Leerrohre zu verlegen.

125 m<sup>2</sup> Betonsteinpflaster aufnehmen und entsorgen

30 m Hochborde aufnehmen und entsorgen

30 m<sup>2</sup> Oberboden abtragen/andecken mit Rasenansaat

125 m<sup>2</sup> Pflasterdecke herstellen

55 m Betonborde setzen

21 m Traufstreifen aus Rollkies 16/32 herstellen

21 m Regenwasserleitung PP DN 160 verlegen, einschl. Rohrgraben und Schachtanschluss

40 m Kabelschutzrohr PE 75 verlegen, einschl. Rohrgraben

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: am 10.10.2022  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: am 09.12.2022  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: nur über Online-Plattform  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
 Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg 17033 Neubrandenburg  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 25.08.2022 um 23:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 23.09.2022

**p) Adresse für elektronische Angebote**nur über Online Plattform

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 26.08.2022 um 00:00 Uhr  
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten s. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich in den Vergabeunterlagen enthalten (Formblatt 124)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Finanzministerium MV, Abt. IV, Referat 450 (Vergabe u. Vertragsrecht)

Schloßstraße 9-11  
19053 Schwerin